

Stiftung der Kreissparkasse Wiedenbrück und Schäferhundverein Ortsgruppe Rheda

Sturmschäden am Vereinsheim, Frostscha den an der Hauswasserpumpe, ungepflegte Trainingsgeräte, fehlende Einnahmen aus Trainingskurse, Prüfungen und Schauen. Die Arbeitsdienste der Vereinsmitglieder durften nicht stattfinden. Die beiden Hundeübungsplätze schienen zu verwa hren. „Wir sind ein vergleichsweise kleiner Verein und auf die Einnahmen aus dem laufenden Betrieb angewiesen“, so die erste Vorsitzende Sonja Krebs. „Unsere Angebote sollen qualitativ gut sein! Wir standen buchstäblich vor einer sehr großen Herausforderung“, erklärt sie weiter. Da kam mit der Zuwendung der Stiftung Kreissparkasse Wiedenbrück in Höhe von 2000 Euro der notwendige Anschub. „Wir haben hier gern schnell und unbürokratisch geholfen und es ist schön zu hören, dass Sie mit unserer Unterstützung mit den notwendigen Arbeiten beginnen konnten“, freut sich auch Sparkassendirektor Werner Twent.

So wurde das Gelände in der Zwischenzeit gewalzt, Trainingsgeräte repariert und eine neue Wasserpumpe gekauft. Die Vereinsmitglieder trafen sich jeden Samstag eine Stunde vor dem Übungsbetrieb, um wieder alles auf Vordermann zu bringen. Die Tische wurden abgeschliffen und neu lackiert. Die Welpen konnten ihre Beweglichkeit auf einer neuen Wippe, zwei Sprungringen und Parcoursstangen erproben. Das fördert die Beziehung und den Gehorsam zu ihren Besitzern auf spielerische Weise“, weiß Sonja Krebs. Parallel konnten sich, neben dem normalen Übungsbetrieb, elf Mensch-Hund-Teams auf die Begleithundeprüfung vorbereiten. Im September wurde bereits das Prüfungswochenende auf der renovierten Anlage ausgerichtet. „Alle elf haben es geschafft“, so die erste Vorsitzende und ergänzt, dass weitere acht Teams bei der Internationalen Gebrauchshundeprüfung (IGP) sowie zwei Teams in der Fährtenhundep rüfung punkten konnten. Im Oktober fand das Erste-Hilfe-Seminar am Hund großen Zuspruch bei Hundebesitzern aus dem Umkreis. Im Dezember werden dreißig junge Deutsche Schäferhunde zur Wesensbeurteilung kommen.

Es gibt noch Einiges zu tun. So muss das Vereinsheim noch weiter nach und nach renoviert werden. „Wir sind dank Unterstützung der Stiftung Kreissparkasse Wiedenbrück früher als gedacht wieder in Bewegung gekommen und voll trainingsfähig. Danke!“ Sollten weitere gemeinnützige Vereine, Einrichtungen und Organisationen, die nicht von staatlichen Unterstützungen oder Sofortprogrammen profitieren, finanzielle Hilfe benötigen, weist die Stiftung darauf hin, dass weiterhin noch Anträge an die Stiftung gestellt werden können.

www.kskwd.de/stiftung



Bildunterschrift (v.l.n.r.)

Ausbildungswartin Gisela Bergjohann, Sonja Krebs, erste Vorsitzende, und Kassiererin Martina Hollensett vom Schäferhundverein der Ortsgruppe Rheda bedanken sich bei der Stiftung der Kreissparkasse Wiedenbrück für die finanzielle Unterstützung aus dem Corona-Hilfsfonds.

Kreissparkasse Wiedenbrück
Wasserstraße 8 – 12
33378 Rheda-Wiedenbrück
HRA 5456 (AG Gütersloh)
UST-IdNr.: DE 126791545

Zweckverbandssparkasse
des Kreises Gütersloh und
der Stadt Rheda-Wiedenbrück
BIC: WELADED1WDB

Vorstand:
Werner Twent (Vorsitzender)
Emilian Klein

Telefon: 0 52 42 599-0
Telefax: 0 52 42 599-199
www.kskwd.de
info@kskwd.de

Sparkassen-Finanzgruppe